

	Zweispänner bis zu 4 Personen	Einspänner bis zu 2 Personen
<b>II. Ortsfahrten.</b>		
a) mit 1½ Stunden Aufenthalt.		
Enzklösterle . . . . .	14. —	9. —
Kleinenzthal . . . . .	14. —	9. —
Höfen . . . . .	12. —	8. —
Kälbermühle . . . . .	11. —	7. —
b) mit 3 Stunden Aufenthalt.		
Eyachmühle . . . . .	16. —	10. —
Neuenbürg . . . . .	16. —	10. —
Dobel . . . . .	19. —	11. —
Herrenalb . . . . .	24. —	14. —
Badisches Jagdhaus (Kaltenbronnen) . . . . .	24. —	14. —
Teinach . . . . .	24. —	14. —
<b>Nachzahlungen</b>		
im Falle längeren Aufenthalts als oben angegeben:		
Zweispänner p. Std. Mk. 3.—.	} je nach der Ver-	
Einspänner " " " 2.—.	} spätung berechnet.	
<b>III. Zeitfahrten.</b>		
¼ Stunde . . . . .	2. —	1. —
½ " . . . . .	3. 50	2. —
¾ " . . . . .	5. 50	3. —
1 " . . . . .	7. —	4. —
1½ " . . . . .	11. —	7. —
2 " . . . . .	14. —	8. —

### Tarif für die Dienstmänner.

(Sie sind an den Bahnzügen und bei den Badgebäuden zu treffen.)

#### A. Für bestimmte Gänge und Zeiten ohne Geräte.

1. Für jeden Gang innerhalb des Stadtbezirks mit tragbaren Gegenständen bis zu 10 Pfd. . . . . Mk. —.35.  
Ueber 10 bis 30 Pfd. . . . . " —.50.
2. Für jeden Gang bis zu einer halben Stunde und in die äusseren Stadtteile . . . . . " —.50.
3. Für jede Stunde Dienstleistung gewöhnlicher Art . . . . . " —.50.
4. Für jede Stunde Ausziehen, Expressboten über Feld oder ausnahmsweise schwere Arbeit . . . . . " —.70.

#### B. Dienstmänner mit Geräte. Innerhalb    Ausserhalb der Stadt

1. Ueber 30 bis 100 Pfd. . . . . Mk. —.70.    Mk. —.85.
  2. " 100 " 150 " . . . . . " —.85.    " 1.—.
  3. " 160 " 200 " . . . . . " 1.—.    " 1.20.
- Für jeden weiteren Zentner 35 Pf. mehr.



### C. Dienstmänner mit Fahrseßeln.

(Mit Einschluss der Gebühr für den Fahrseßel.)

1. Innerhalb der Stadt und im Thal für eine Stunde pro 1 Mann . . . . . Mk. —.85.
2. Bergauf an den Seitenwandungen des Thales für eine Stunde pro 1 Mann . . . . . „ 1.20.

### D. Verschiedene Dienstleistungen.

1. Austragen von Rechnungen, Karten, Briefen u. s. w. mit genauer Adresse pro 50 Stück . . . . . Mk. —.85.  
„ 100 „ . . . . . „ 1.70.  
Unanbringliche und ungenaue Adressen werden dem Aufgeber zurückgegeben.
2. Austragen von Zetteln, Anzeigen u. s. w. ohne Adresse pro 100 Stück . . . . . „ —.85.  
„ 200 „ . . . . . „ 1.70.
3. Ankleben von Zetteln . . . . . „ 1.70.

## Bank- und Wechselgeschäfte.

Im Hotel Klumpp. Ausserdem besteht hier als „eingetragene Genossenschaft“ die „Spar- und Vorschussbank“ (Direktor C. Bätzner).

## Gelegenheiten zur Unterhaltung.

### Lektüre.

#### Das Badeblatt

erscheint während der Saison beinahe täglich und enthält alle offiziellen Bekanntmachungen, insbesondere die offizielle Liste der hier ankommenden Fremden und die Musikprogramme der Kurkapelle.

Expedition: Wildbrett'sche Buchdruckerei; Preis der einzelnen Nummer 10 Pf., Monatsabonnement Mk. 2.—.

#### Die Lesesäle,

zu deren Besuch nur die volle Bezahlung der Kurtaxe berechtigt, befinden sich im ersten Stock des König-Karlsbades. Sie sind von morgens 9 Uhr bis abends 10 Uhr geöffnet und enthalten eine reichhaltige Auswahl teils politischer, teils litterarischer und belletristischer Zeitungen in verschiedenen Sprachen. Ausserdem liegen die Kurlisten der besuchtesten Bäder auf.

Die Buchhandlung von Holland & Josenhans befindet sich in der König-Karlstrasse im Bankgebäude. Sie